

# Matthäus Passion

BWV 244

van J.S. Bach

In deze pdf hebben we de teksten van Matthäus opgenomen. De teksten zijn in het Duits met enkele toelichtingen in het Nederlands.

Leg je telefoon desgewenst op schoot. Je kunt dan met je vinger door het bestand scrollen.

Dit bestand geeft nauwelijks licht en maakt geen geluid.



Zet wel je telefoon op stil en zet je notificaties uit (of sluit apps met frequente notificaties, zoals WhatsApp en Facebook).

Zo stoor je niemand.

*♪ Als deze paar noten voor een cursieve tekst staan, dan volgt een korte toelichting op de tekst en/of muziek.*

# Matthäus Passion

BWV 244

van J.S. Bach

*Het verhaal wordt ons verteld door de evangelist (is de verteller), die vertolkt wordt door een tenor.*

*De evangelist is naast Jezus de belangrijkste solopartij.*

*Als in een hoorspel worden de diverse deelnemers door aparte stemmen opgevoerd. Zo is daar natuurlijk Jezus (bas). Verder de discipelen Petrus en Judas (bassen), Pilatus ( bas) en zijn vrouw (sopraan), diverse dienaressen (sopraan en alt) en getuigen (tenor en bas).*

*Ook groepen (discipelen, priesters, soldaten, volk) komen voor en worden vertolkt door twee koren. Het verhaal wordt op gezette tijden onderbroken door bespiegelende momenten in recitatieven en aria's door solisten en in koralen door het koor.*

♪♪ Een indrukwekkend openingskoor waarin twee koren en het jeugdkoor van de Limburgse koorschool Jezus' lijden aankondigen. De "dochteren van Zion" (koor 1), vragen aan de gelovigen (koor 2), om uit te zien naar Christus (den Bräutigam) die geduldig als een lam het kruis draagt en daarmee boet voor onze zonden.

1. Koor I en 2

-1-

## **“Kommt ihr Töchter helft mir klagen”**

- Chor

Kommt, ihr Töchter, helft mir klagen,  
sehst - Wen? - den Bräutigam,  
sehst ihn - Wie? - als wie ein Lamm!

- Choral

O Lamm Gottes, unschuldig  
am Stamm des Kreuzes geschlachtet,

- Chor

Sehest - Was? - sehest die Geduld,

- Choral

allzeit erfunden geduldig,  
wiewohl du warest verachtet.

- *Chor*

seht - Wohin? - auf unsre Schuld.

- *Choral*

All Sünd hast du getragen,  
sonst müssten wir verzagen.

- *Chor*

Sehet ihn aus Lieb und Huld  
Holz zum Kreuze selber tragen.

- *Choral*

Erbarm dich unser, o Jesu. O Jezus, ontferm u  
over ons!

## 2. Evangelist en Jezus

-2-

♪ De evangelist vertolkt de hoofdrol in de Matthäus Passion. Hij is de verteller en zingt de letterlijke tekst van het evangelie van Matthäus. De uitvoeringsvorm is het recitatief (voorgedragen met de toonval en het ritme van de gesproken rede). Naast de verteller zijn er ook nog andere personages. In dit deel kondigt Jezus, de Mensenzoon, dat Hij zal worden overgeleverd om te worden gekruisigd.

- Evangelist

Da Jesus diese Rede vollendet hatte, sprach er zu seinen Jüngern:

- Jezus

Ihr wisset, daß nach zweien Tagen Ostern wird, und des Menschen Sohn wird überantwortet werden, daß er gekreuziget werde.

3. Koor 1 en 2

**Herzliebster Jesu**

-3-

was hast du verbrochen,  
daß man ein solch scharf Urteil hat gesprochen?  
Was ist die Schuld,  
in was für Missetaten bist du geraten?

4a. Evangelist

-4-

Da versammelten sich die Hohenpriester und  
Schriftgelehrten und die Ältesten im Volk in den  
Palast des Hohenpriesters, der da hieß Kaiphas,  
und hielten Rat, wie sie Jesum mit Listen griffen  
und töteten. Sie sprachen aber:

4b. Koor 1 en 2

**Ja. Nicht auf das Fest**

auf daß nicht ein Aufruhr werde im Volk.

*4c. Evangelist*

Da nun Jesus war zu Bethanien, im Hause Simonis des Aussätzigen, trat zu ihm ein Weib, die hatte ein Glas mit köstlichem Wasser und goß es auf sein Haupt, da er zu Tische saß. Da das seine Jünger sahen, wurden sie unwillig und sprachen:

*4d. Koor 1*

**Wozu dienet dieser Unrat?**

Dieses Wasser hätte mögen teuer verkauft und den Armen gegeben werden.

♪ Luisterend naar het volgende recitatief is te horen hoe Bach het orkest de tranen laat verbeelden door het staccato spelen van de instrumenten.

4e. Evangelist

Da das Jesus merkete, sprach er zu ihnen:

5. Jesus

-5-

Was bekümmert ihr das Weib?

Sie hat ein gut Werk an mir getan. Ihr habet allezeit Armen bei euch, mich aber habt ihr nicht allezeit. Daß sie dies Wasser hat auf meinen Leib gegossen, hat sie getan, daß man mich begraben wird. Wahrlich, ich sage euch: Wo dies Evangelium geprediget wird in der ganzen Welt, da wird man auch sagen zu ihrem Gedächtnis, was sie getan hat.

5. *Arioso (alt)*

**Du Lieber Heiland**

wenn deine Jünger töricht streiten,  
daß dieses fromme Weib  
mit Salben deinen Leib  
zum Grabe will bereiten,  
so lasse mir inzwischen zu,  
von meiner Augen Tränenflüssen  
ein Wasser auf dein Haupt zu gießen.

6. ♪♪ *Aria Alt met twee fluiten*

**Buß und Reu**

knirscht das Sündenherz entzwei.  
Daß die Tropfen meiner Zähren  
angenehme Spezerei,  
treuer Jesu, dir gebären.

Da ging hin der Zwölfen einer mit Namen  
Judas Ischarioth zu den Hohenpriestern und  
sprach:

- Judas

Was wollt ihr mir geben? Ich will ihn euch  
verraten.

- Evangelist

Und sie boten ihm dreißig Silberlinge.  
Und von dem an suchte er Gelegenheit, daß er  
ihn verriete.

*♩ In de volgende aria met het thema "vermoorden" (ermorden)  
brengt Bach de emotie en smart in de muziek door het lang, luid  
en snel te zingen. Het notenverloop bij het woord "Schlange"  
heeft ook een kronkelige en enge notatie.*

8. Aria (sopraan)

**Blute nur, du liebes Herz**

-8-

Ach, ein Kind, das du erzogen,  
das an deiner Brust gesogen,  
droht den Pfleger zu ermorden;  
denn es ist zur Schlange worden.  
want het is een slang geworden.

*9a. Evangelist*

-9-

Aber am ersten Tage der süßen Brot traten die  
Jünger zu Jesu und sprachen zu ihm:

*9b. Koor 1*

**Wo willst du,**  
daß wir dir bereiten, das Osterlamm zu essen?

*9c. Evangelist*

Er sprach:

*- Jezus*

Gehet hin in die Stadt zu einem und sprecht zu ihm: 'Der Meister lässt dir sagen, meine Zeit ist hier, ich will bei dir die Ostern halten mit meinen Jüngern.'

*- Evangelist*

Und die Jünger taten, wie ihnen Jesus befohlen hatte, und bereiteten das Osterlamm.

Und am Abend setzte er sich zu Tische mit den Zwölfen. Und da sie aßen, sprach er:

*- Jezus*

Wahrlich, ich sage euch, einer unter euch wird mich verraten.

*9d. Evangelist*

Und sie wurden sehr betrübt und huben an, ein jeglicher unter ihnen, und sagten zu ihm:

Alle stemmen zingen de volgende zin driemaal, behalve de bassen (tweemaal). Dat wil zeggen dat elf van de twaalf discipelen de vraag stellen. De twaalfde, Judas, durft het niet aan om naar de bekende weg te vragen.

9e. Koor 1

## Herr, bin ich's?

Treffend is het koraal "Ich bin's, ich sollte büssen" dat direct volgt op de vraag van de discipelen "Herr, bin ich's?" als Jezus het komende verraad aankondigt. Dit is eigenlijk de onuitgesproken bekentenis van Judas.

-10-

10. Koor 1 en 2

## Ich bin's, ich sollte büssen

an Händen und an Füßen  
gebunden in der Höll.

Die Geißeln und die Banden  
und was du ausgestanden,  
das hat verdienet meine Seel.

Er antwortete und sprach:

- Jesus

Der mit der Hand mit mir in die Schüssel taucht, der wird mich verraten. Des Menschen Sohn gehet zwar dahin, wie von ihm geschrieben steht; doch wehe dem Menschen, durch welchen des Menschen Sohn verraten wird! Es wäre ihm besser, daß derselbige Mensch noch nie geboren wäre.

- Evangelist

Da antwortete Judas, der ihn verriet, und sprach:

- Judas

Bin ich's, Rabbi?

- Evangelist

Er sprach zu ihm:

- Jesus

Du sagest's.

- *Evangelist*

Da sie aber aßen, nahm Jesus das Brot, dankete und brach's und gab's den Jüngern und sprach:

- *Jezus*

Nehmet, esset, das ist mein Leib.

- *Evangelist*

Und er nahm den Kelch und dankete, gab ihnen den und sprach:

- *Jezus*

Trinket alle daraus; das ist mein Blut des neuen Testaments, welches vergossen wird für viele zur Vergebung der Sünden. Ich sage euch, ich werde von nun an nicht mehr von diesem Gewächs des Weinstocks trinken bis an den Tag, da ich's neu trinken werde mit euch in meines Vaters Reich.

12. *Recitatief sopraan*

-12-

**Wiewohl mein Herz in Tränen schwimmt**  
daß Jesus von mir Abschied nimmt,  
so macht mich doch sein Testament erfreut,  
sein Fleisch und Blut, o Kostbarkeit,  
vermacht er mir in meine Hände.  
Wie er es auf der Welt mit denen Seinen  
nicht böse können meinen,  
so liebt er sie bis an das Ende.

-13-

13. (*Aria sopraan en 2 hobo's d'amore*)

**Ich will dir mein Herze schenken**  
senke dich, mein Heil, hinein.  
Ich will mich in dir versenken;  
ist dir gleich die Welt zu klein,  
ei, so sollst du mir allein  
mehr als Welt und Himmel sein.

Und da sie den Lobgesang gesprochen hatten, gingen sie hinaus an den Ölberg. Da sprach Jesus zu ihnen:

- Jezus

In dieser Nacht werdet ihr euch alle ärgern an mir. Denn es stehet geschrieben: 'Ich werde den Hirten schlagen und die Schafe der Herde werden sich zerstreuen.' Wann ich aber auferstehe, will ich vor euch hingehen in Galiläam.

-15-

15. Koor 1 en 2

**Erkenne mich, mein Hüter**

mein Hirte, nimm mich an!

Von dir, Quell aller Güter,

ist mir viel Guts getan.

Dein Mund hat mich gelabet

mit Milch und süßer Kost,

dein Geist hat mich begabet

mit mancher Himmelslust.

uw geest heeft mij geschonken

veel hemelse vreugden.

Petrus aber antwortete und sprach zu ihm:

- Petrus

Wenn sie auch alle sich an dir ärgerten,  
so will ich doch mich nimmermehr ärgern.

- Evangelist

Jesus sprach zu ihm:

- Jezus

Wahrlich, ich sage dir,  
in dieser Nacht, ehe der Hahn krähet,  
wirst du mich dreimal verleugnen.

- Evangelist

Petrus sprach zu ihm:

- Petrus

Und wenn ich mit dir sterben müsste, so will  
ich dich nicht verleugnen.

- Evangelist

Desgleichen sagten auch alle Jünger.

*17. Koor I en 2*

**Ich will hier bei dir stehen**  
verachte mich doch nicht,  
von dir will ich nicht gehen,  
wenn dir dein Herze bricht,  
wenn dein Herz wird erblassen  
im letzten Todesstoß,  
alsdenn will ich dich fassen  
in meinen Arm und Schoß.

Da kam Jesus mit ihnen zu einem Hofe, der hieß Gethsemane, und sprach zu seinen Jüngern:

- *Jezus*

Setzet euch hie, bis daß ich dort hingehge und bete.

- *Evangelist*

Und nahm zu sich Petrum und die zween Söhne Zebedäi und fing an zu trauern und zu zagen. Da sprach Jesus zu ihnen:

- *Jezus*

Meine Seele ist betrübt bis an den Tod, bleibet hier und wachet mit mir.

♪ In het volgende duet tussen tenor en koor spreekt de angst die Jezus voelt bij zijn naderende terechtstelling. Het koor speelt weer de rol van de gemeenschap.

19. Recitatief (Tenor en koor)

-19-

- Tenor

O Schmerz, hier zittert das gequälte Herz;  
wie sinkt es hin, wie bleicht sein Angesicht!

- Koor 1 en 2

**Was ist die Ursach' aller solcher Plagen?**

- Tenor

Der Richter führt ihn vor Gericht.  
Da ist kein Trost, kein Helfer nicht.

- Koor 2

**Ach, meine Sünden haben dich geschlagen!**

- Tenor

Er leidet alle Höllenqualen,  
er soll vor fremden Raub bezahlen,

- Koor 2

**ich, ach Herr Jesu, habe dies verschuldet**  
was du erduldet.

- Tenor

Ach, könnte meine Liebe dir,  
mein Heil, dein Zittern und dein Zagen  
vermindern oder helfen tragen,  
wie gerne blieb ich hier.

 *In het volgende duet tussen tenor en koor 2 wordt aangegeven dat het waken met Jezus de zonden kan doen inslapen.*

20. Aria (Tenor, hobo, koor)

-20-

- Tenor

**Ich will bei meinem Jesu wachen**

- Koor 2

**So schlafen unsere Sünden ein**

- Tenor

Meinen Tod

büßet seine Seelennot;

sein Trauren machet mich voll Freuden.

- Koor 2

**Drum muß uns sein verdienstlich Leiden**

recht bitter, und doch süße sein.

21. Evangelist

-21-

Und ging hin ein wenig, fiel nieder auf sein  
Angesicht und betete und sprach:

- Jezus

Mein Vater, ist's möglich, so gehe dieser Kelch  
von mir; doch nicht wie ich will, sondern wie  
du willst.

♪♪ Jezus aanvaardt zijn lot: hij is bereid de beker des doods te  
drinken; de beker waarin de zonden van deze wereld gegoten  
zijn (die vreselijk stinken!), om te voldoen aan de wensen van  
zijn Vader.

Der Heiland fällt vor seinem Vater nieder,  
dadurch erhebt er mich und alle  
von unserm Falle  
hinauf zu Gottes Gnade wieder.  
Er ist bereit,  
den Kelch, des Todes Bitterkeit zu trinken,  
in welchen Sünden dieser Welt  
gegossen sind und hässlich stinken,  
weil es dem lieben Gott gefällt.

**Gerne will ich mich bequemen**  
Kreuz und Becher anzunehmen,  
trink ich doch dem Heiland nach.  
Denn sein Mund,  
der mit Milch und Honig fließet,  
hat den Grund  
und des Leidens herbe Schmach  
durch den ersten Trunk versüßet.

Und er kam zu seinen Jüngern und fand sie schlafend und sprach zu ihnen:

- *Jezus*

Könnet ihr denn nicht eine Stunde mit mir wachen? Wachtet und betet, daß ihr nicht in Anfechtung fallet!

Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.

- *Evangelist*

Zum andernmal ging er hin, betete und sprach:

- *Jezus*

Mein Vater, ist's nicht möglich,  
daß dieser Kelch von mir gehe,  
ich trinke ihn denn, so geschehe dein Wille.

**Was mein Gott will, das g'scheh' all'zeit,**  
sein Will, der ist der beste,  
zu helfen den'n er ist bereit,  
die an ihn gläuben feste.  
Er hilft aus Not, der fromme Gott,  
und züchtiget mit Maßen,  
wer Gott vertraut, fest auf ihn baut,  
den will er nicht verlassen.

Und er kam und fand sie aber schlafend,  
und ihre Augen waren voll Schlags.  
Und er ließ sie und ging abermal hin  
und betete zum dritten Mal  
und redete dieselbigen Worte.  
Da kam er zu seinen Jüngern und sprach zu  
ihnen:

- Jesus

Ach, wollt ihr nun schlafen und ruhen?  
Siehe, die Stunde ist hie, daß des Menschensohn  
in der Sünder Hände überantwortet wird.  
Stehet auf, lasset uns gehen,  
siehe, er ist da, der mich verrät.

- *Evangelist*

Und als er noch redete, siehe,  
da kam Judas, der Zwölfen einer,  
und mit ihm eine große Schar  
mit Schwerten und mit Stangen  
von den Hohenpriestern und Ältesten des Volks.  
Und der Verräter hatte ihnen  
ein Zeichen gegeben  
und gesagt: 'Welchen ich küssen werde,  
der ist's, den greifet!'  
Und alsbald trat er zu Jesu und sprach:

- *Judas*

Gegrüßet seist du, Rabbi!

- *Evangelist*

Und küsstete ihn. Jesus aber sprach zu ihm:

- *Jesus*

Mein Freund, warum bist du kommen?

- *Evangelist*

Da traten sie hinzu und legten die Hände an  
Jesum und griffen ihn.

♪ In de volgende aria treden sopraan en alt in een duet op. Ze klagen dat Jezus nu gevangen genomen is. Zelfs de maan kan het treurige schouwspel niet verdragen. Het koor vertolkt de aangegrepen menigte die niet goedkeurt wat hier gebeurt: “Lasst ihm, haltet, bindet nicht!”  
Tot drie keer toe klinkt deze oproep, met toenemende vertwijfeling.

*27a. Duet (sopraan en alt, koor 1 en 2)*

-27-

## **So ist mein Jesus nun gefangen**

*- Koor 2*

Lasst ihn, haltet, bindet nicht!

*- Sopraan en Alt*

Mond und Licht

ist vor Schmerzen untergegangen,

weil mein Jesus ist gefangen.

*- Koor 2*

Lasst ihn, haltet, bindet nicht!

*- Sopran und Alt*

Sie führen ihn, er ist gebunden.

♪ Na de gevangenneming van Jezus protesteert de natuur met onweer. In deze zeer effectvol gecomponeerde fuga verbeelden de her en der uit het koor opstijgende “Blitze!” de bliksems, terwijl het langgerekt “Do-oo-o-nner!” uit de bassen de rollende donder voorstelt. De dubbele kooropstelling versterkt het effect, omdat zowel de bliksem als de donder uit meerdere richtingen komen.

27b. Koor 1 en 2 “

**Sind Blitze, sind Donner**  
in Wolken verschwunden?

Eröffne den feurigen Abgrund, o Hölle,  
zertrümmre, verderbe, verschlinge, zerschelle  
mit plötzlicher Wut  
den falschen Verräter, das mörderische Blut.

28. Evangelist

-28-

Und siehe, einer aus denen, die mit Jesu waren,  
reckete die Hand aus und schlug des Hohen-  
priesters Knecht und hieb ihm ein Ohr ab.  
Da sprach Jesus zu ihm:

- *Jesus*

Stecke dein Schwert an seinen Ort; denn wer das Schwert nimmt, der soll durchs Schwert umkommen. Oder meinst du, daß ich nicht könnte meinen Vater bitten, daß er mir zuschickte mehr denn zwölf Legion Engel? Wie würde aber die Schrift erfüllet?

Es muss also gehen.

- *Evangelist*

Zu der Stund sprach Jesus zu den Scharen:

- *Jesus*

Ihr seid ausgegangen als zu einem Mörder, mit Schwerten und mit Stangen, mich zu fahen, bin ich doch täglich bei euch gesessen und habe gelehret im Tempel, und ihr habt mich nicht gegriffen.

Aber das ist alles geschehen, daß erfüllet würden die Schriften der Propheten

- *Evangelist*

Da verließen ihn alle Jünger und flohen.

 *In het slotkoor van deel 1; net als in de koralen, zijn de beide koren 1 en 2 gelijk behandeld. Wel is er een aparte rol voor de sopranen, samen met het kinderkoor. Zij zingen de tekst op een kooraalmelodie, die als van een engelenkoor boven de andere stemmen hangt.*

29. Koor 1 en 2 en jeugdkoor

-29-

**O Mensch, beweine dein' Sünde groß,**

darum Christus seins Vaters Schoß

äußert und kam auf Erden.

Von einer Jungfrau rein und zart

für uns er hie geboren ward,

er wollt der Mittler werden.

Den Toten er das Leben gab

und legt dabei all Krankheit ab,

bis sich die Zeit herdrange,

daß er für uns geopfert würd,

trüg unsrer Sünden schwere Bürd

wohl an dem Kreuze lange.

\*\*\* pauze \*\*\*

- Alt

**Ach, nun ist mein Jesus hin!**

- Koor 2

**Wo ist denn dein Freund hingegangen,  
o du Schönste unter den Weibern?**

- Alt

Ist es möglich, kann ich schauen?

- Koor 2

Wo hat sich dein Freund hingewandt?

- Alt

Ach, mein Lamm in Tigerklauen,  
ach, wo ist mein Jesus hin?

- Koor 2

So wollen wir mit dir ihn suchen.

- Alt

Ach, was soll ich der Seele sagen,  
wenn sie mich wird ängstlich fragen,  
ach, wo ist mein Jesus hin?

31. *Evangelist*

-31-

Die aber Jesum gegriffen hatten, führten ihn zu dem Hohenpriester Kaiphas, dahin die Schriftgelehrten und Ältesten sich versammelt hatten.

Petrus aber folgte ihm nach von ferne bis in den Palast des Hohenpriesters und ging hinein und setzte sich bei die Knechte, auf daß er sähe, wo es hinaus wollte.

Die Hohenpriester aber und Ältesten und der ganze Rat suchten falsches Zeugnis wider Jesum, auf daß sie ihn töteten, und funden keines.

**Mir hat die Welt trüglich gericht**  
mit Lügen und mit falschem G'dicht,  
viel Netz und heimlich Stricken,  
Herr, nimm mein wahr in dieser G'fahr,  
b'hüt mich für falschen Tücken.

Und wiewohl viel falsche Zeugen herzutraten,  
funden sie doch keins. Zuletzt traten herzu  
zween falsche Zeugen und sprachen:

- *Getuigen*

Er hat gesagt: 'Ich kann den Tempel Gottes ab-  
brechen und in dreien Tagen denselben bauen.'

- *Evangelist*

Und der Hohepriester stund auf und sprach zu  
ihm:

- *Hogepriester*

Antwortest du nichts zu dem, das diese wider  
dich zeugen?

- *Evangelist*

Aber Jesus schwieg stille.

34. *Recitativief (Tenor, hobo's, viola da gamba)*

**Mein Jesus schweigt zu falschen Lügen stille,**  
um uns damit zu zeigen,  
daß sein Erbarmens voller Wille  
vor uns zum Leiden sei geneigt,  
und daß wir in dergleichen Pein  
ihm sollen ähnlich sein,  
und in Verfolgung stille schweigen.

35. *Aria (Tenor, hobo's, viola da gamba)*

**Geduld, Geduld!**  
**Wenn mich falsche Zungen stechen.**  
Leid ich wider meine Schuld  
Schimpf und Spott,  
ei, so mag der liebe Gott  
meines Herzens Unschuld rächen.

36a. Evangelist

Und der Hohepriester antwortete und sprach zu ihm:

*- HogePriester*

Ich beschwöre dich bei dem lebendigen Gott, daß du uns sagest, ob du seiest Christus, der Sohn Gottes?

*- Evangelist*

Jesus sprach zu ihm:

*- Jezus*

Du sagest's; doch sage ich euch, von nun an wird's geschehen, daß ihr sehen werdet des Menschen Sohn sitzen zur Rechten der Kraft und kommen in den Wolken des Himmels.

*- Evangelist*

*Da zerriss der Hohepriester seine Kleider und sprach:*

- Hoge priester

Er hat Gott gelästert, was dürfen wir weiter Zeugnis? Siehe, itzt habt ihr seine Gotteslästerung gehöret. Was dünket euch?

- Evangelist

Sie antworteten und sprachen:

36b. Koor1, 2

**Er ist des Todes schuldig!**

- 36c. Evangelist

Da speieten sie aus in sein Angesicht und schlugen ihn mit Fäusten.

Etliche aber schlugen ihn ins Angesicht und sprachen:

- Koor 1 en 2

**Weissage uns, Christe,**  
Christe, wer ist's der dich schlug?

- 37. Koraal (Koor1, 2)

**Wer hat dich so geschlagen,**  
mein Heil, und dich mit Plagen  
so übel zugericht'?

Du bist ja nicht ein Sünder  
wie wir und unsre Kinder,  
von Missetaten weißt du nicht.

*38a. Evangelist*

Petrus aber saß draußen im Palast; und es trat zu ihm eine Magd und sprach:

*- Dienstmeisje 1*

Und du warest auch mit dem Jesu aus Galiläa.

*- Evangelist*

Er leugnete aber vor ihnen allen und sprach:

*- Petrus*

Ich weiß nicht, was du sagest.

*- Evangelist*

Als er aber zur Tür hinausging, sahe ihn eine andere, und sprach zu denen, die da waren:

*- Dienstmeisje 2*

Dieser war auch mit dem Jesu von Nazareth.

- *Evangelist*

Und er leugnete abermal und schwur dazu:

- *Petrus*

Ich kenne des Menschen nicht.

- *Evangelist*

Und über eine kleine Weile traten hinzu, die da stunden, und sprachen zu Petro:

*♪♪ Petrus wordt keer op keer herkend door de dienaren. Steeds ontkent hij Jezus te kennen. Het koor representeert de inmiddels aangegroeide menigte, die hem zegt:*

-38-

- *38b. Krijgsknechten (koor 2)*

Wahrlich, du bist auch einer von denen; denn deine Sprache verrät dich.

- *38c. Evangelist*

Da hub er an, sich zu verfluchen und zu schwören:

- *Petrus*

Ich kenne des Menschen nicht.

- Evangelist

Und alsbald krähete der Hahn.

Da dachte Petrus an die Worte Jesu, da er zu ihm sagte: 'Ehe der Hahn krähen wird, wirst du mich dreimal verleugnen.'

Und ging heraus und weinete bitterlich.

♩ De volgende aria, een van de mooiste stukken van de Matthäus Passion, sluit direct aan op het verdriet van Petrus, nadat hij moest ervaren, Jezus driemaal achter elkaar verloochend te hebben.

-39-

39. Aria (Alt, viool)

**Erbarme dich, Mein Gott,**  
mein Gott, um meiner Zähren willen.  
Schaue hier,  
Herz und Auge weint vor dir  
bitterlich.

40. Koraal (koor 1,2)

**Bin ich gleich von dir gewichen,**  
stell ich mich doch wider ein.  
Hat uns doch dein Sohn verglichen,  
durch sein Angst und Todespein.  
Ich verleugne nicht die Schuld,  
aber deine Gnad und Huld  
ist viel größer als die Sünde,  
die ich stets in mir befinde.

41a. Evangelist

Des Morgens aber hielten alle Hohepriester  
und die Ältesten des Volks einen Rat über  
Jesum, daß sie ihn töteten. Und bunden ihn,  
führten ihn hin und überantworteten ihn  
dem Landpfleger Pontio Pilato.  
Da das sahe Judas, der ihn verraten hatte, daß  
er verdammt war zum Tode, gereuete es ihn  
und brachte herwieder die dreißig Silberlinge  
den Hohenpriestern und Ältesten, und sprach:

- Judas

Ich habe übel getan, daß ich unschuldig Blut verraten habe.

- Evangelist

Sie sprachen:

♪♫ *Wanneer Judas spijt krijgt van zijn verraad, brengt hij zijn dertig zilverlingen terug naar de hogepriester en oudsten. Die zijn niet onder de indruk van zijn spijt en zingen:*

-41-

41b. *Opperpriesters (koor 1,2)*

**Was gehet uns das an? Da siehe du zu!**

41c. *Evangelist*

Und er warf die Silberlinge in den Tempel, hub sich davon, ging hin und erhängete sich selbst. Aber die Hohenpriester nahmen die Silberlinge und sprachen:

- *Opperpriesters*

Es taugt nicht, daß wir sie in den Gotteskasten legen; denn es ist Blutgeld.

**Gebt mir meinen Jesum wieder!**

Seht, das Geld, den Mörderlohn,  
wirft euch der verlorne Sohn  
zu den Füßen nieder.

43. *Evangelist*

Sie hielten aber einen Rat und kauften einen  
Töpfersacker darum zum Begräbnis der Pilger.  
Daher ist derselbige Acker genennet der Bluta-  
cker bis auf den heutigen Tag.

Da ist erfüllet, das gesagt ist durch den Prop-  
heten Jeremias, da er spricht: 'Sie haben ge-  
nommen dreißig Silberlinge, damit bezahlet  
ward der Verkaufte, welchen sie kauften von  
den Kindern Israel, und haben sie gegeben um  
einen Töpfersacker, als mir der Herr befohlen  
hat.'

Jesus aber stund vor dem Landpfleger; und der  
Landpfleger fragte ihn und sprach:

- *Pilatus*

Bist du der Jüden König?

- *Evangelist*

Jesus aber sprach zu ihm:

- *Jezus*

Du sagest's.

- *Evangelist*

Und da er verklagt war von den Hohenpriestern und Ältesten, antwortete er nichts.

Da sprach Pilatus zu ihm:

- *Pilatus*

Hörest du nicht, wie hart sie dich verklagen?

- *Evangelist*

Und er antwortete ihm nicht auf ein Wort, also, daß sich auch der Landpfleger sehr wunderte.

**Befiehl du deine Wege**  
und was dein Herze kränkt  
der allertreusten Pflege  
des, der den Himmel lenkt.  
Der Wolken, Luft und Winden  
gibt Wege, Lauf und Bahn,  
der wird auch Wege finden,  
da dein Fuß gehen kann.

45a. Evangelist

Auf das Fest aber hatte der Landpfleger Gewohnheit, dem Volk einen Gefangenen loszugeben, welchen sie wollten. Er hatte aber zu der Zeit einen Gefangenen, einen sonderlichen vor andern, der hieß Barrabas. Und da sie versammelt waren, sprach Pilatus zu ihnen:

- Pilatus

Welchen wollet ihr, daß ich euch losgebe?  
Barrabam oder Jesum, von dem gesaget wird,  
er sei Christus?

- *Evangelist*

Denn er wusste wohl, daß sie ihn aus Neid überantwortet hatten.

Und da er auf dem Richtstuhl saß, schickete sein Weib zu ihm und ließ ihm sagen:

- *Pilatus' vrouw*

Habe du nichts zu schaffen mit diesem Gerechten; ich habe heute viel erlitten im Traum von seinetwegen.

- *Evangelist*

Aber die Hohenpriester und die Ältesten überredeten das Volk, daß sie um Barrabam bitten sollten und Jesum umbrächten.

Da antwortete nun der Landpfleger und sprach zu ihnen:

- *Pilatus*

Welchen wollt ihr unter diesen zweien, den ich euch soll losgeben?

- *Evangelist*

Sie sprachen:

- *Het volk (koor 1,2)*

Barrabam!

- *Evangelist*

Pilatus sprach zu ihnen:

- *Pilatus*

Was soll ich denn machen mit Jesu, von dem gesagt wird, er sei Christus?

- *Evangelist*

Sie sprachen alle:

*45b. Het volk (koor 1,2)*

Lass ihn kreuzigen!

-46-

*46. Koraal (koor 1,2)*

**Wie wunderbarlich ist doch diese Strafe,**  
der gute Hirte leidet für die Schafe,  
die Schuld bezahlt der Herre, der Gerechte,  
für seine Knechte.

Der Landpfleger sagte:

- Pilatus

Was hat er denn Übels getan?

48. *Arioso (sopraan, fluit, hobo's da caccia)*

Er hat uns allen wohl getan,  
den Blinden gab er das Gesicht,  
die Lahmen macht er gehend,  
er sagt' uns seines Vaters Wort,  
er trieb die Teufel fort,  
betrübte hat er aufgericht',  
er nahm die Sünder auf und an,  
sonst hat mein Jesus nichts getan.

♪ De volgende aria is misschien wel de meest innige van alle aria's uit de Matthäus Passion. Met lange golfbewegingen, slechts begeleid door fluit en met ondersteuning van hobo's da caccia, zweeft de muziek door de ruimte.

49. *Aria (sopraan, fluit, hobo's da caccia)*

**Aus Liebe will mein Heiland sterben,**

von einer Sünde weiß er nichts.

Daß das ewige Verderben

und die Strafe des Gerichts

nicht auf meiner Seele bliebe.

♪ Na het intermezzo van recitatief en aria is de rust nog niet weergekeerd want het volk eist nogmaals de kruisiging van jesus.

50a. *Evangelist*

Sie schrieen aber noch mehr und sprachen:

50b. *Het volk (koor 1,2)*

Lass ihn kreuzigen!

50c. *Evangelist*

Da aber Pilatus sahe, daß er nichts schaffete, sondern daß ein viel größer Getümmel ward, nahm er Wasser, und wusch die Hände vor dem Volk, und sprach:

- *Pilatus*

Ich bin unschuldig an dem Blut dieses Gerechten, sehet ihr zu.

- *Evangelist*

Da antwortete das ganze Volk, und sprach:

50d. *Het volk (Koor 1,2)*

**Sein Blut komme über uns und unsre Kinder!**

♪ Pilatus ziet dat hij de zaak niet meer in de hand heeft en dat het alleen maar erger kan worden als hij blijft tegensputteren. Hij wast in het openbaar zijn handen. Daarop roept het volk, steeds weer opnieuw, als om opeenvolgende generaties met deze vloek op te zaden: "Sein Blut komme über uns zmd unser Kinder". Hierna rest Pilatus niets anders dan Barabbas vrij te laten en jesus gevangen te laten nemen ter kruisiging.

50e. *Evangelist*

Da gab er ihnen Barrabam los, aber Jesum  
ließ er geißeln und überantwortete ihn, daß er  
gekreuziget würde.

♪ In het volgende recitatief bezingt de alt het afgrijselijke beeld  
van de geseling van jesus na zijn veroordeling.  
Hoe kunnen de beulen (Henker) zo'n jammerlijk schouwspel  
aanzien? Hun hart moet nog harder dan de martelpaal zelf zijn.  
In de begeleiding zijn de zweepslagen te horen.

51. *Arioso (Alt)*

-51-

**Erbarm es Gott,**

hier steht der Heiland angebunden,

o Geißelung, o Schläg, o Wunden,

ihr Henker, haltet ein!

Erweichet euch

der Seelen Schmerz,

der Anblick solchen Jammers nicht?

Ach ja, ihr habt ein Herz,

das muss der Martersäule gleich

und noch viel härter sein,

erbarmt euch, haltet ein!

**Können Tränen meiner Wangen**

nichts erlangen,

o so nehmt mein Herz hinein.

Aber lasst es bei den Fluten,

wenn die Wunden milde bluten,

auch die Opferschale sein.

Da nahmen die Kriegsknechte des Landpflegers Jesum zu sich in das Richthaus und sammelten über ihm die ganze Schar und zogen ihn aus und legeten ihm einen Purpurmantel an und flochten eine dornene Krone und setzten sie auf sein Haupt und ein Rohr in seine rechte Hand und beugeten die Knie vor ihm und spotteten ihn und sprachen:

 *De soldaten amuseren zich nog wat met Jezus. Dan buigen zij en zingen op een venijnige toon "Jüdenkönig".*

Gegrüßet seist du, Jüdenkönig!

53c. *Evangelist*

Und speieten ihn an und nahmen das Rohr  
und schlugen damit sein Haupt.

54. *Koraal (koor 1,2)*

-54-

**O Haupt voll Blut und Wunden,**  
voll Schmerz und voller Hohn,  
o Haupt, zu Spott gebunden  
mit einer Dornenkron,  
o Haupt, sonst schön gezieret  
mit höchster Ehr und Zier,  
jetzt aber hoch schimpfietet,  
gegrüßet seist du mir.

Du edles Angesichte,  
dafür sonst schrickt und scheut  
das große Weltgewichte,  
wie bist du so bespeit,  
wie bist du so erbleichet,  
wer hat dein Augenlicht,  
dem sonst kein Licht nicht gleichet,  
so schändlich zugericht'?

Und da sie ihn verspottet hatten, zogen sie ihm den Mantel aus und zogen ihm seine Kleider an und führeten ihn hin, daß sie ihn kreuzigten. Und indem sie hinausgingen, funden sie einen Menschen von Kyrene mit Namen Simon, den zwungen sie, daß er ihm sein Kreuz trug.

Ja, freilich will in uns das Fleisch und Blut zum Kreuz gezwungen sein,  
je mehr es unsrer Seele gut,  
je herber geht es ein.

*♩ De moeizame, struikelende gang, die met het dragen van het kruis gepaard gaat, wordt in de volgende aria verbeeld door de 'viola di gambi'.*

**Komm, süßes Kreuz, so will ich sagen**  
mein Jesu, gib es immer her.  
Wird mir mein Leiden einst zu schwer,  
so hilfst du mir es selber tragen.

Und da sie an die Stätte kamen mit Namen Golgatha, das ist verdeutschet Schädelstätt, gaben sie ihm Essig zu trinken mit Gallen vermischet, und da er's schmeckete, wollte er's nicht trinken.

Da sie ihn aber gekreuziget hatten, teilten sie seine Kleider und wurfen das Los darum, auf daß erfüllet würde, das gesagt ist durch den Propheten: 'Sie haben meine Kleider unter sich geteilet, und über mein Gewand haben sie das Los geworfen.'

Und sie saßen allda und hüteten sein. Und oben zu seinen Häupten hefteten sie die Ursach seines Todes beschrieben, nämlich: 'Dies ist Jesus der Jüden König'.

Und da wurden zween Mörder mit ihm gekreuziget, einen zur Rechten und einen zur Linken.

Die aber vorübergingen, lästerten ihn, und schüttelten ihre Köpfe, und sprachen:

♪♪ *Wanneer Jezus eenmaal gekruisigd is, zeggen de omstanders hoofdschuddend "so steig herab vom Kreuz" op de dalende toon reeksen, waarmee Bach het afstappen benadrukt.*

58b. *Het volk (koor 1,2)*

**Der du den Tempel Gottes zerbrichst** und  
bauest ihn in dreien Tagen, hilf dir selber,  
bist du Gottes Sohn, so steig herab vom Kreuz!

58c. *Evangelist*

Desgleichen auch die Hohenpriester spotteten  
sein, samt den Schriftgelehrten und Ältesten  
und sprachen:

58d. *Opperpriester (koor 1,2)*

**“Andern hat er geholfen**

und kann ihm selber nicht helfen.

Ist er der König Israel, so steige er nun vom  
Kreuz, so wollen wir ihm glauben. Er hat Gott  
vertrauet, der erlöse ihn nun, lüsted’s ihn; denn  
er hat gesagt:

‘Ich bin Gottes Sohn.’

- *Evangelist*

Desgleichen schmäheten ihn auch die Mörder,  
die mit ihm gekreuziget waren.

**Ach Golgatha, unsel'ges Golgatha!**

Der Herr der Herrlichkeit  
muß schimpflich hier verderben,  
der Segen und das Heil der Welt  
wird als ein Fluch ans Kreuz gestellt.  
Der Schöpfer Himmels und der Erden  
soll Erd und Luft entzogen werden.  
Die Unschuld muß hier schuldig sterben,  
das gehet meiner Seele nah.  
Ach Golgatha, unselges Golgatha!

♪ De alt wijst op Jezus' uitgestrekte handen die klaar  
staan om ons te ontvangen. De onwetende  
massa- het koor- moet hier expliciet op gewezen worden.

- *Alt*

Sehet Jesus hat die Hand,  
uns zu fassen, ausgespannt, kommt

- *Koor 2*

Wohin?

- *Alt*

in Jesu Armen.  
Sucht Erlösung, nehmt Erbarmen, suchet

- *Koor*

Wo?

- *Alt*

in Jesu Armen,  
lebet, sterbet, ruhet hier,  
ihr verlassnen Küchlein ihr, bleibt

- *Koor II*

Wo?

- *Alt*

in Jesu Armen.

Und von der sechsten Stunde an war eine Finsternis über das ganze Land bis zu der neunten Stunde. Und um die neunte Stunde schrie Jesus laut, und sprach:

- *Jezus*

Eli, Eli lama asabthani?

- *Evangelist*

Das ist: 'Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?'

Etliche aber, die da stunden, da sie das hörten, sprachen sie:

61b. *Het volk (koor 1)*

“Der rufet den Elias.”

*61c. Evangelist*

Und bald lief einer unter ihnen, nahm einen Schwamm und füllte ihn mit Essig und steckte ihn auf ein Rohr und tränkete ihn. Die andern aber sprachen:

*61d. Het volk (Koor II)*

Halt, lass sehen, ob Elias komme und ihm helfe?

*61e. Evangelist*

Aber Jesus schrie abermal laut und verschied.

*62. Koraal (koor 1,2)*

-62-

**Wenn ich einmal soll scheiden,**

so scheide nicht von mir,

wenn ich den Tod soll leiden,

so tritt du denn herfür,

wenn mir am allerbängsten

wird um das Herze sein,

so rei mich aus den Ängsten

kraft deiner Angst und Pein.

Und siehe da, der Vorhang im Tempel zerriß in zwei Stück, von oben an bis unten aus. Und die Erde erbebete, und die Felsen zerrissen, und die Gräber täten sich auf und stunden auf viel Leiber der Heiligen, die da schliefen, und gingen aus den Gräbern nach seiner Auferstehung und kamen in die heilige Stadt und erschienen vielen.

Aber der Hauptmann und die bei ihm waren und bewahrenen Jesum, da sie sahen das Erdbeben und was da geschah, erschrakten sie sehr und sprachen:

63b. *De soldaten (koor 1,2)*

**Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen.**

### 63c. Evangelist

Und es waren viel Weiber da, die von ferne zusahen, die da waren nachgefolget aus Galiläa und hatten ihm gedienet, unter welchen war Maria Magdalena und Maria, die Mutter Jacobi und Joses, und die Mutter der Kinder Zebedäi.

Am Abend aber kam ein reicher Mann von Arimathia, der hieß Joseph, welcher auch ein Jünger Jesu war, der ging zu Pilato und bat ihn um den Leichnam Jesu. Da befahl Pilatus, man sollte ihm ihn geben.

*♪♪ Met het beeld van de avond, en de serene rust die bij dit tijdstip hoort, wordt de afloop van de verschrikkelijke gebeurtenissen aangegeven. Er klinkt in het volgende recitatief berusting door.*

**Am Abend, da es kühle war,**  
ward Adams Fallen offenbar;  
am Abend drücket ihn der Heiland nieder,  
am Abend kam die Taube wieder  
und trug ein Ölblatt in dem Munde,  
o schöne Zeit, o Abendstunde!  
Der Friedensschluss ist nun mit Gott gemacht;  
denn Jesus hat sein Kreuz vollbracht,  
sein Leichnam kömmt zur Ruh,  
ach, liebe Seele, bitte du,  
geh, lasse dir den toten Jesum schenken,  
o heilsames, o köstlichs Angedenken!

**Mache dich, mein Herze, rein,**  
ich will Jesum selbst begraben,  
denn er soll nunmehr in mir  
für und für  
seine süße Ruhe haben,  
Welt, geh aus, laß Jesum ein!

Und Joseph nahm den Leib und wickelte ihn in ein rein Leinwand und legte ihn in sein eigen neu Grab, welches er hatte lassen in einen Fels hauen, und wälzete einen großen Stein vor die Tür des Grabes und ging davon.

Es war aber allda Maria Magdalena und die andere Maria, die satzten sich gegen das Grab. Des andern Tages, der da folget nach dem Rüsttage, kamen die Hohenpriester und Pharisäer sämtlich zu Pilato und sprachen:

♪♪ *Na de begrafenis van Jezus gaan de hogepriesters en farizeeërs naar Pilatus en spreken hun angst uit dat de discipelen er met het lijk van Jezus vandoor gaan. Hij had immers voorspeld dat hij na drie dagen zou verrijzen. Daarmee zou deze voorspelling bewaarheid worden.*

66b. Opperpriester (koor 1,2)

**“Herr, wir haben gedacht dass dieser  
Verführer sprach,**

da er noch lebete:

‘Ich will nach dreien Tagen wieder auferstehen.’

Darum befiehl, daß man das Grab verwahre

bis an den dritten Tag, auf daß nicht seine

Jünger kommen und stehlen ihn und sagen zu

dem Volk: ‘Er ist auferstanden von den Toten’,

und werde der letzte Betrug ärger denn der  
erste.

66c. Evangelist

Pilatus sprach zu ihnen:

- *Pilatus*

Da habt ihr die Hüter; gehet hin und verwah-  
ret's, wie ihr's wisset.

♪♪ *Uit het volgende, laatste recitatief spreekt de volledige  
aanvaarding van het gebeurde. De solostemmen nemen  
elk afscheid, waarbij het koor afwisselt met “Mein Jesu,  
gute Nacht”.*

*Ook in het koor neemt een van de partijen het voortouw.*

*Evangelist*

Sie gingen hin und verwahreten das Grab mit  
Hütern und versiegelten den Stein.

*67. Soli met Koor*

*-67-*

*- Bas*

Nun ist der Herr zur Ruh' gebracht.

*- Koor 2*

Mein Jesu, gute Nacht.

*- Tenor*

Die Müh ist aus,  
die unsre Sünden ihm gemacht.

*- Koor 2*

Mein Jesu, gute Nacht.

*- Alt*

O selige Gebeine,  
seht, wie ich euch mit Buß und Reu beweine,  
daß euch mein Fall in solche Not gebracht.

*- Koor 2*

Mein Jesu, gute Nacht.

- *Sopraan*

Habt lebenslang vor euer Leiden  
tausend Dank, daß ihr mein Seelenheil  
so wert geacht'.

- *Koor 2*

Mein Jesu, gute Nacht.

*Dit slotkoor is de indrukwekkende afsluiting van de Matthäus Passion. Qua structuur is het een aria in da capa-vorm (A-B-A). Let op het alterneren van het “Ruhe sanfte, sanfte ruh!” tussen de twee koren, en het verschil tussen piano en forte hier. Deze aria is een van de weinige plekken waar Bach dynamische voorschriften (piano, forte) heeft gegeven. Zo ook de tekst “Höchst vergnügt schlummern da die Augen ein”, waar het dichtvallen van de ogen met een pianissimo gepaard gaat.*

68. Slotkoor (koor 1,2)

-68-

**Wir setzen uns mit Tränen nieder**

und rufen dir im Grabe zu,  
ruhe sanfte, sanfte ruh.

Ruht, ihr ausgesognen Glieder,  
euer Grab und Leichenstein

soll dem ängstlichen Gewissen  
ein bequemes Ruhekkissen

und der Seelen Ruhstatt sein,

höchst vergnügt schlummern da die Augen ein.

*Libretto:*

*Christian Friedrich Henrici (alias Picander)*